

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	02.02.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Bericht zur Beratung der Unfallkommission UK 2020-II und UK 2020-III

Betroffene Produktgruppe

11.02.07 Verkehrsangelegenheiten

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Keine

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Sachverhalt:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

A. Controlling-Unfallkommission - Beschlüsse über aktenkundige Unfallhäufungsstellen

Ziel des Controllings ist es, die Beschlussumsetzung aktenkundiger Unfallhäufungsstellen nachzuhalten und die Wirksamkeit umgesetzter Maßnahmen anhand einer Vorher-Nachher-Untersuchung des Unfallgeschehens zu überprüfen. Zu Beginn der Sitzung gab es insgesamt 28 aktenkundige Unfallhäufungsstellen in Bielefeld, wovon neun Unfallhäufungsstellen durch die Unfallkommission als beseitigt beschlossen wurden.

Weitere Einzelheiten können auch dem beiliegenden Controlling-Protokoll entnommen werden.

**Engersche Str. /
Westerfeldstr. /
Talbruckenstr.
(Schildesche)**

Nach Umsetzung der Beschlüsse ist das 1-Jahres-Betrachtung
Unfallbild unauffällig. Die UK kommt in der (2019)
Vorher-Nachher-Untersuchung zu dem
Ergebnis, dass die durchgeführten Maßnahmen
wirksam waren und keine Unfallhäufung mehr
vorliegt. *Die Unfallhäufungsstelle ist beseitigt.*

**Lagesche-Str. /
Ostring
(Stieghorst)**

Das Unfallgeschehen ist bis nur nächsten UK 1-Jahres-Betrachtung
weiter zu beobachten. (2018)
*Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und
wird weiter als solche geführt.*

Detmolder Str. / Otto-Brenner-Str. / Osningsstr. (Stieghorst)	Weitere polizeiliche Kontrollen zu Rotlichtverstößen (Fußgänger, Radfahrer und Kfz) morgens zum Schulbeginn mit Dokumentation von Zeitpunkt, Verkehrsbeteiligung und Fahrbeziehung. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2018-2020) und 3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018-2020)
Herforder Str./ Heilbronner Str. (Heepen)	Die UK beschließt folgende Maßnahmen neu: 660.22 wird bis Ende Quartal IV 2020 eine Planung erarbeitet haben. Anschließend wird diese per Mail an die UK-Mitglieder versendet und ggf. beschlossen. Vor-Ort-Termin zur Prüfung möglicher Sofortmaßnahmen bis 10.11.2020. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017-2019)
Herforder Str. / Beckhausstr. / Walther-Rathenau-Str. (Mitte)	Die UK beschließt folgende Maßnahmen neu: Die erarbeitete Planung soll bis Ende 2020 detailliert abgestimmt sein. Anschließend wird diese per Mail an die UK-Mitglieder versendet und ggf. beschlossen. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	1-Jahres-Betrachtung (2018) und 3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2016-2018)
Jöllennecker Str. / Bremer Str. (Mitte)	Die UK beschließt folgende Maßnahmen neu: Die nichtamtliche Beschilderung wird im Projektteam Rad 25+ (Sitzung am 09.11.20) diskutiert und ggf. ein neuer Entwurf erarbeitet. Anschließend wird dieser per Mail an die UK-Mitglieder versendet und bis Ende 2020 ggf. beschlossen. Öffentlichkeitsarbeit, wenn nichtamtliche Beschilderung aufgestellt wird. Unfallberichte der drei neuen Unfälle auswerten. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018-2020)
Eckendorfer Str. / Altenhagener Str. / Ostring (Heepen)	Die UK beschließt folgende Maßnahmen neu: Der Landesbetrieb führt eine Griffigkeitsmessung der zulaufenden Äste und eine Sichtprüfung des Querprofils durch. Unfallberichte nachreichen. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2017-2016)
Alfred- Bozi-Str./ Elsa-Brändström-Str./ Notpfortenstr. (Mitte)	Die UK beschließt folgende Maßnahmen neu: Die am 13.11.2019 beschlossene Planung muss zeitnah umgesetzt werden. Dazu muss mit 660.32 geklärt werden, dass dies mit der Jahnplatz-Baustelle erfolgen kann. Konfliktfreien Freigabe / Getrennte Signalisierung der Rechtsabbieger und des Fuß-Radverkehrs soll anhand der Prognose des Verkehrsaufkommens nach dem Jahnplatz-Umbau erfolgen.	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017-2019)

	<i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	
Eckendorfer Str. / Ziegelstr. (Mitte)	Die Umsetzung der Beschlüsse (UK 2018-II LZA getrennt signalisieren) ist noch offen. Da das Unfallbild zurzeit unauffällig ist, soll die Anlage nicht vorrangig angepasst werden. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	1-Jahres-Betrachtung (2016)
Heeper Str. / Otto-Brenner-Str. / Lohbreite (Mitte)	Die UK beschließt folgende Maßnahmen neu: Beleuchtung der gesamten Kreuzung prüfen und ggf. anpassen. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017-2019)
Artur-Ladebeck-Str./ Gadderbaumer Str. (Gadderbaum)	2019 und 2020 haben sich bisher keine weiteren Unfälle ereignet. Die Unfallkommission beschließt einstimmig, diese Unfallhäufungsstelle nicht weiter zu bearbeiten. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist beseitigt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017-2019)
Brockhagener Str./ Umlostr. (Brackwede)	Nach Umsetzung der Beschlüsse ist das Unfallbild unauffällig. Die UK kommt in der Vorher-Nacher-Untersuchung zu dem Ergebnis, dass die durchgeführten Maßnahmen wirksam waren und keine Unfallhäufung mehr vorliegt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist beseitigt.</i>	1-Jahres-Betrachtung (2019)
Senner Str. / Düsseldorfer Str. (Brackwede)	Das Unfallgeschehen ist seit Umsetzung des provisorischen Umbaus unauffällig. Der Ausführungsplan für den endgültigen Ausbau wird den UK-Mitgliedern kurzfristig zur Kenntnis übersandt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist beseitigt.</i>	1-Jahres-Betrachtung (2016) und 3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2014-2016)
Babenhauser Str. / Höfeweg (Dornberg)	Die Umsetzung der vorliegenden Planung wird beschlossen und angeordnet. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2018-2020)
Oerlinghauser Str. / Lipper Hellweg (Stieghorst)	Die Entscheidung des StEA steht noch aus. Sobald diese vorliegt, wird die Planung von 660.22 an die UK-Mitglieder zur Kenntnis geschickt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2012-2019)
Artur-Ladebeck-Str. / Am Ellerbrockshof (Gadderbaum)	Seit Installation der Lichtsignalanlage ist das Unfallgeschehen unauffällig. Die UK kommt in der Vorher-Nacher-Untersuchung zu dem Ergebnis, dass die durchgeführten Maßnahmen wirksam waren und keine Unfallhäufung mehr vorliegt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist beseitigt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2016-2018)

Arndtstr. / Weststr. (Mitte)	Das Unfallgeschehen ist seit der Beschlussumsetzung unauffällig. Die UK kommt in der Vorher-Nachher-Untersuchung zu dem Ergebnis, dass die durchgeführten Maßnahmen wirksam waren und keine Unfallhäufung mehr vorliegt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist beseitigt.</i>	1-Jahres-Betrachtung (2014) und 3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad Radfahrer (2014-2016)
Jöllenbecker Str. / Telgenbrink / Schnatsweg (Jöllenbeck)	Die Rückmeldung zur Ausführung erfolgt noch durch Straßen NRW. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2017-2019)
Niederwall / Altstädter Kirchplatz (Mitte)	Die vorliegende Planung zum Fußgängerüberweg (Beschluss der UK 2016-I) wird noch 2020 umgesetzt. S. auch Anlass-Protokoll vom 29.10.2020. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2013-2015)
Heeper Str. / Bleichstr. (Mitte)	Die beschlossene Markierung wurde Mitte Oktober 2020 umgesetzt. Der Nacher-Zeitraum ist noch zu kurz, um die Wirksamkeit der umgesetzten Maßnahme feststellen zu können. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017-2019)
Friedrich-Verleger-Str./Wilhelmstr. (Mitte)	Die Umbauarbeiten des Jahnplatzes und der Friedrich-Verleger-Straße dauern an. Die Ausführungsplanung der Friedrich-Verleger-Straße wird der UK zur Kenntnis zugesandt. Sobald die Ausführungsplanung für die Umgestaltung der Wilhelmstraße vorliegt, wird sie der UK vorgestellt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017-2019)
Stapenhorststr. / Kiskerstr. / Goldbach (Mitte)	Die Vollsignalisierung ist umzusetzen. Die Entwurfsplanung für die Umgestaltung der Unfallhäufungsstelle ist der UK vorzustellen. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017-2019)
Carl-Severing-Str. / Borgsen-Allee / Klemensstr. (Brackwede)	Die beschlossene Markierung wurde im März 2020 umgesetzt. Der Nachher-Zeitraum ist noch zu kurz, um die Wirksamkeit der umgesetzten Maßnahme feststellen zu können. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017-2019)
Brackweder Str. / Bretonische Str. (Senne)	Nach Umsetzung der Beschlüsse ist das Unfallbild unauffällig. Die UK kommt in der Vorher-Nachher-Untersuchung zu dem Ergebnis, dass die durchgeführten Maßnahmen wirksam waren und keine Unfallhäufung mehr vorliegt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist beseitigt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2018-2020)

B. Anlassbezogene Unfallkommission - Beschlüsse über neu gemeldete Unfallhäufungsstellen

Die Direktion Verkehr des Polizeipräsidiums Bielefeld hat neun Kreuzungen gemeldet, deren Unfallbild die Kriterien für eine Unfallhäufungsstelle erreicht haben. Zwei Unfallhäufungsstellen konnten geschlossen werden und sieben Örtlichkeiten werden als aktenkundige Unfallhäufungsstellen weiterverfolgt.

Weitere Einzelheiten können auch dem beiliegenden Anlass-Protokoll entnommen werden.

Adenauerplatz (Mitte)	<u>Maßnahmen:</u> Es soll kurzfristig eine Planung erarbeitet werden. Als Grundlage soll die in der UK vorgestellte Variante dienen (Ziel: Verkürzung der überfahrbaren Radverkehrsfurt). Die Sichtachsen der Grundstückzufahren und die notwendige Verziehung des Geh-/Radweges sind bereits bei kommenden Baumaßnahmen berücksichtigt und werden in der UK nicht weiter verfolgt. <i>Die Unfallhäufungsstelle wird weiter beobachtet.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018-2020)
Jöllenbecker Str. / Mindener Str. / Am Güterbahnhof (Mitte)	<u>Drei Jahres-Auswertung</u> Die Kreuzung ist auf Beschluss der UK umfassend umgebaut worden. Seit Umbau haben sich keine Unfälle mehr mit Fußgängern oder Radfahrenden im früheren Unfallbild ereignet. Die ergriffenen Maßnahmen waren erfolgreich. <i>Die Unfallhäufungsstelle konnte daher beseitigt werden.</i> <u>Ein Jahres-Auswertung</u> Nach der Analyse des Unfallgeschehens kommt die Unfallkommission zu dem Ergebnis, dass das Unfallbild uneinheitlich ist. Es können keine übereinstimmenden, unfallbegünstigenden Faktoren festgestellt werden. <i>Die UK beschließt daher, dass keine weitere Behandlung als Unfallhäufungsstelle erfolgt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018-2020) und 1-Jahres-Betrachtung (2020)
Ostring / Bechterdisser Str. (Heepen)	<u>Sofortmaßnahmen:</u> Störungsgründe der LZA und Stabilität (Häufigkeit der Ausfälle im Zeitraum 2018-2020) prüfen. <i>Die Unfallhäufungsstelle wird weiter beobachtet.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2018-2020)
Schildescher Str. / Brüggemannstr. / Mielestr. (Mitte)	<u>Sofortmaßnahmen:</u> Roteinfärbung der Radverkehrsfurten in Hauptrichtung, sobald witterungsbedingt möglich. <u>Längerfristige Maßnahmen:</u> Der gesamte Knotenpunkt soll 2021 planerisch überprüft werden (Ziel: gesteigerte Sicherheit für den Radverkehr). <i>Die Unfallhäufungsstelle wird weiter beobachtet.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018-2020)
August-Bebel- Str. / Werner- Bock-Str. (Mitte)	<u>Sofortmaßnahmen:</u> Prüfung der LSA-Schaltung (Vorlauf für Fußverkehr) bis Ende 2020. Anschließend	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018-2020)

	Vorstellung des Prüfergebnisses in der UK. Prüfung einer (nichtamtlichen) Beschilderung zur Unfallvermeidung. <u>Längerfristige Maßnahmen:</u> <i>Die Unfallhäufungsstelle wird weiter beobachtet.</i>	
Niederwall / Altstädter Kirchplatz (Mitte)	Die vorliegende Planung zum Fußgängerüberweg (Beschluss der UK 2016-I) wird noch 2020 umgesetzt. (S. auch Controlling-Protokoll vom 27.10.2020.) <u>Sofortmaßnahmen:</u> Sichtdreiecke überprüfen in Bezug auf die Fahrradbügel. <u>Längerfristige Maßnahmen:</u> <i>Die Unfallhäufungsstelle wird weiter beobachtet.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018-2020)
Alfred-Bozi-Str. / Stapenhorststr. (Mitte)	Es werden weitere Unfalldaten für die vollständige Analyse des Unfallgeschehens nachgereicht und in der nächsten UK erneut anlassbezogen bewertet. <i>Die Unfallhäufungsstelle wird weiter beobachtet.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2018-2020)
Herforder Str. / Ziegelstr. / Hellingstr. (Mitte)	<u>Sofortmaßnahmen:</u> Schutzblinker auf 300er vergrößern und mit Maske "Fuß-/Radverkehr" versehen. Schutzblinker installieren unter Signal 61. Die Sondernutzung (Obstkörbe) des Lebensmittelgeschäfts ist so anzupassen, dass die verbleibende Breite des Gehwegs mindestens 1,3 Meter beträgt. <u>Längerfristige Maßnahmen:</u> <i>Die Unfallhäufungsstelle wird weiter beobachtet.</i>	1-Jahres-Betrachtung (2020)
Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)		
Moss		